

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869**

68 (10.3.1869) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. (Zweites Blatt)

Mittwoch den 10. März

1869.

## Wohnungsanträge u. Gesuche.

Langestraße 191 ist auf 23. April eine Wohnung im Seitenbau, bestehend aus drei Zimmern, Küche u., für eine kleine Familie zu vermieten.

Jähringerstraße 72 ist auf 23. April der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, wovon eines mit einem Ladenseiter versehen ist, nebst einer Werkstätte, sowie Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, zu vermieten. Ebenso der dritte Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und allen sonstigen Erfordernissen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zirkel (innerer) 26 ist wegen Verlegung die Wohnwohnung parterre, aus 3-4 Zimmern, anstoßender Küche und Zugehör bestehend, sogleich oder auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hause im mittlern Stock.

## Wohnungen zu vermieten.

Auf 23. April ist ein zweiter Stock, auf die Straße gehend, von 4 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Holzstall und Antheil am Backhaus zu vermieten. Näheres Waldstraße 23 im Laden.

Eine schöne durch Glasbühre abgeschlossene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Garderobe nebst allen Erfordernissen, in der Adlerstraße gelegen, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Nüppurstraße 4 im ersten Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Speisekammer, 2 Kellern, 2 Speisekammern und allem Zugehör; nach Verlangen Platz für 3 Pferde, Chaisencemise nebst Dienerzimmer, auf den 23. Juli zu vermieten; die Aussicht auf den Schloßplatz. Zu erfragen äußerer Zirkel 2, 1 Stiege hoch.

## Zimmer zu vermieten.

Nächst der In-antierkasserie sind 2 unmöblirte Zimmer im Vorderhaus im untern Stock auf 23. April zu vermieten. Näheres Akademiestraße 36.

Spitalstraße 30, Sommerseite, werden zwei schöne, unmöblirte Zimmer, wovon eines mit 2 Kreuzstücken auf den Spitalplatz gehend, sogleich oder auf 23. April vermietet. Näheres im Hause selbst im dritten Stock.

## Annahmen.

Bei einer ausländigen Familie können ein oder zwei junge Leute, welche eine der hiesigen Lehranstalten besuchen, in Kost, Wohnung und etwelche Pflege aufgenommen werden. Näheres große Herrenstraße 58 im Hintergebäude.

## Wohnungsgesuche.

Für eine einzelne Dame wird auf 23. Juli im westlichen Stadttheil eine Wohnung von 2 Zimmern, womöglich mit Alkov, Speisekammer, Küche und sonstigen Erfordernissen, zu mieten gesucht. Adressen wolle man im

Laden des Herrn Distelhorst, Langestraße 179, abgeben.

Für eine einzelne Dame werden auf den 23. Juli 2-3 geräumige Zimmer mit Küche entweder in der Karl-Friedrichstraße oder in der Langenstraße vom Marktplatz bis zur Ritterstraße zu mieten gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

\*31. Eine kinderlose Familie mit ruhigem Geschäft sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern, wovon das eine als Arbeitszimmer benützt werden könnte, nebst Zugehör, zwischen der Ritter- und Karlstraße gelegen, am liebsten eine ordentliche Wohnung in einem Hinter- oder Seitenbau. Adressen nebst Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes, mit J. B. Nr. 33 bezeichnen, abzugeben.

## Dienst-Anträge.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches etwas kochen und den gewöhnlichen häuslichen Geschäften vorstehen kann, findet auf Ostern eine ruhige Stelle in Durlach. Näheres Herrenstraße 2 im 2. Stock.

Eine brave, fleißige Person, welche gut kochen, waschen und pugen kann, wird bei gutem Lohn auf's Ziel gesucht: Schützenstraße 25.

Ein fleißiges, braves Mädchen wird auf Ostern in eine Gastwirtschaft gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches einer größeren Küche selbstständig vorstehen kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet gegen guten Lohn auf Ostern eine Stelle. Näheres Ritterstraße 3 im Laden.

Ein realische, solides Mädchen, welches einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird auf Ostern in Dienst gesucht. Näheres Jähringerstraße 88 im dritten Stock.

Es wird auf Ostern ein fleißiges, braves Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen, auch etwas nähen kann und den übrigen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Blumenstraße 8 im zweiten Stock.

Nüppurstraße 4 wird auf Ostern ein Mädchen gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, gut pugen und waschen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Näheres Jähringerstraße 65 im 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen, welches gut mit Kindern umgehen kann, im Nähen und Bügeln bewandert ist, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

\* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen findet auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 10.

## Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen und pugen kann und von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Langestraße 60, Eingang Hofthor.

Ein Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht eine Stelle und kann sogleich oder auf's Ziel eintreten. Zu erfragen Langestraße 17 im Hinterhaus im dritten Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen, schön waschen und pugen kann, auch von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Langestraße 191.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und pugen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen innerer Zirkel 20 im 3. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen, pugen und nähen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bis Ostern eine Stelle. Zu erfragen Steinstraße 6 im Hinterhaus parterre.

Ein gestütetes Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres innerer Zirkel 14 im 2. Stock.

Eine Person von gesetztem Alter, welche gut kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich oder auf Ostern eine passende Stelle. Näheres Langestraße 185 im Hintergebäude im 2. Stock.

Ein solides Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Jähringerstraße 63 im Hinterhaus zu ebener Erde.

Ein Mädchen von achtbaren Eltern, welches gut weihnähen, Kleider machen, bügeln und frisiren kann, sucht auf Ostern bei einer besseren Herrschaft als Zimmermädchen eine Stelle. Auch wünscht eine Köchin, welche einer besseren Küche vorstehen kann, bis Ostern bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 219 im ersten Stock.

## Kellnerin,

eine fleißige, findet sogleich eine Stelle in der Hirschstraße 20.

### Sattlergehülfe-Gesuch.

2.1. Ein Sattlergehülfe, welcher auch im Tapeziergeschäft gut bewandert ist, überhaupt selbstständig einem Geschäft vorstehen kann, wird sogleich oder in 14 Tagen gegen guten Lohn zu engagiren gesucht. Reflektirende wollen sich in die kleine Herrensstraße 11 im zweiten Stock wenden.

### Diener-Gesuch.

\*2.2. Ein Diener, welcher die häuslichen Geschäfte versteht, wird auf Ostern oder bis 1. April gesucht. Derselbe erhält freie Wohnung und Kost im Hause und einen entsprechenden Monatslohn. Anmeldungen werden in der Waldstraße 48 im 2. Stock entgegen genommen. Nur solche Diener, welche Zeugnisse über Fleiß, Ehrlichkeit und soliden, nützlichern Lebenswandel besitzen, werden angenommen.

### Kellner-Gesuch.

Ein Kellner wird sofort engagirt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Hausknecht-Gesuch.

Ein fleißiger, solider junger Mann mit guten Zeugnissen findet sofort eine Stelle: Waldstraße 8.

### Lehrlings-Gesuch.

3.1. In meinem Geschäfte ist für einen ordentlichen jungen Menschen eine Lehrstelle unter günstigen Bedingungen frei.

Georg Nishaupt, Hof-Conditor.

### Stellenanträge.

\* Ein solides, anständiges Kellermädchen wird sogleich gesucht: innerer Zirkel 10.

Ein junger Mann wird als Hausknecht in eine Restauration gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Beschäftigungs-Antrag.

\* Ein Mädchen, welches schön weihnähen kann, findet dauernde Beschäftigung: innerer Zirkel 24 im 2. Stock rechts. — Ebendasselbst wird ein braves Mädchen auf Ostern in Dienst gesucht, welches etwas kochen, nähen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat.

### Stellengesuche.

\* Ein Frauenzimmer aus sehr achtbarer Familie, im Alter von 34 Jahren, welches in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin, Weißzeugbeschlüßferin, zur Stütze der Hausfrau oder auch als Zimmermädchen. Das Nähere zu erfragen große Herrensstraße 56 im untern Stock.

\* Ein braver Bursche, welcher schon längere Zeit hier war, sucht eine Stelle als Hausknecht und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Leopoldstraße 13 im Hintergebäude im zweiten Stock.

### Verloren.

\* Ein Portemonnaie, enthaltend fünf Gulden, wurde verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn Dörle (im Laden), Langestraße 155.

### Gefunden.

\* Vor einiger Zeit wurde in der Brauerei Prinz ein brauner Schirm und ein goldener Ring mit Stein gefunden.

### Hausverkauf.

\* N. B. Nr. 3103 a. Vor dem Friedrichsthor ist ein in letzten Jahren gebautes, zweistöckiges, rentables Wohnhaus mit oder ohne Garten und Bauplatz unter sehr vorteilhaften Bedingungen billigen Preises zu verkaufen durch das

Commissionsbureau von J. Scharpf, Langestraße 237, am Mühlburgerthor.

### Fässer zu verkaufen.

Reingrüne Fässer im Maasgehalt von 89, 91, 97, 100, 113, 119, 147 und 160 Maas, sind zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 36.

### Verkaufsanzeigen.

2.1. Mühlburg. In der Hauptstraße 36 hier sind zwei große Glaskästen mit Thüren, sowie ein Auslagfenster billigen Preises zu haben.

\* Ein bereits noch neuer eleganter Tuchrock, für einen Confirmanden sich eignend, ist billig zu verkaufen: Jähringerstraße 46 im zweiten Stock.

### Hauskaufgesuch.

2.1. Ein größeres Haus mit Einfahrt nebst geräumigem Hof- und Garten-Raum, von der Herrenstraße bis Hirschstraße zu belegen, wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen im Kontor des Tagblattes unter A. X. Z. zu hinterlegen.

### Klavier-Gesuch.

\* Ein noch wenig gespieltes Klavier oder Piano wird sogleich zu kaufen gesucht. Näheres neue Waldstraße 44 im zweiten Stock.

### Kaufgesuche.

\* Es wird ein noch gut erhaltenes Kinderwägelchen zu kaufen gesucht. Zu erfragen Müppurrerstraße 4 im dritten Stock.

\* Gesucht wird ein großer, gut erhaltener Lederkoffer: Erbprinzenstraße 16 im dritten Stock.

### Gesuch.

\* Man sucht ein noch gut erhaltenes Klavier monatweise zu mieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Unterrichts-Anerbieten.

\*3.1. Eine junge Dame wünscht vom 1. Mai ab Kinder in den Anfangsgründen der französischen Sprache und Conversation in oder außer dem Hause zu unterrichten; auch würde sie französischen und englischen Damen deutschen Unterricht zu geben bereit sein. Nähere Auskunft hat Herr Literaturlehrer Schring (Bahnhofstraße 15) zu ertheilen die Güte.

Um baldige Anmeldungen wird gebeten.

### Privat-Bekanntmachungen.

Feinstes Blüthenmehl,  
Feinstes Kunstmehl  
zu äußerst billigen Preisen empfiehlt  
Michael Hirsch,  
Kreuzstraße 3.

### Frisch eingetroffene Whitstable-Nativ-Austern,

sowie frische französische

Soles

empfehlst C. Däschner,  
Großherzogl. Hoflieferant.

### Bock-Me

von J. Weisacker in Kehl empfehlst

F. A. Sönnig,  
2.1. Waldhornstraße 54.

### Ragout-Muscheln

empfehlst C. Däschner,  
Großherzogl. Hoflieferant.

2.2.



### Unterkleider in Waldwoll-Geweben

für  
Sicht- und Rheumatismus-Leidende,  
Unterleibchen,  
Unterhosen,  
Leibbinden,  
Armwärmer,  
Pulswärmer,  
Kniewärmer,  
Strümpfe,  
Socken.

Bestens fortirt vorrätig  
bei Friedrich Wirth,  
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße,  
gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

### Strohüte

werden gewaschen und neu façonnirt, sowie auch nach Belieben ausgeputzt bei  
Geschwister Trabinger,  
Jähringerstraße 51 im Seitenbau.

### Porzellan-Photographien

auf Bierglasdeckel, Pfeisentöpfe, Teller, Tassen, Brochen etc. werden gefertigt bei  
And. Schramm,  
Bahnhofstraße 1.

### Handschuhwäscherei.

\* 21. Es werden fortwährend **Glacé-Handschuhe** schön gewaschen: Jähringerstraße 40 im 2. Stock.

### Anzeige.

Ich besördere während der Saison regelmäßig jeden **Samstag Federn zum Waschen, Färben und Kränfeln nach Paris** und sichere sorgfältige und billige Ausführung zu.

**Ferdinand Strauß.**

### Milch-Anerbieten.

\* Für eine sehr gute, reingehaltene Milch werden noch mehrere Abnehmer gesucht. Adressen hierauf können abgegeben werden bei Herrn Mehlhändler Holzwarth in der Kasernenstraße, Kaufmann Rindler in der Ritterstraße und Büstenbinder Bolz Wittwe in der Langenstraße.

### Anzeige.

\* Frische **Leber-, Grieben- u. Fleischwürste** nebst **Schwartenwagen** empfiehlt heute

**W. Prink, Metzgermeister,**  
Waldstraße 35.

### Anzeige.

\* Frische **Fleischwürste** empfiehlt von heute Morgen 10 Uhr an.

**F. Benzinger, Gasthaus zur Rose.**

### Café Bauer

(am Ludwigsplatz)  
empfehlen

### Märzen-Bock.

**Epileptische Krämpfe** (Fallaucht) heilt der Specialarzt für Epilepsie **Dr. O. Killisch** in Berlin, jetzt **Mittelstrasse Nr. 6**. Auswärtige brieflich. Schon über Hundert geheilt.

\* Bei Unterzeichnetem ist soeben eingetroffen: **Das Mäuslein und der Frosch**, oder: Der geprellte Liebhaber. Humoristische Declamation von Improvisator Herrmann, in Musik gesetzt für Bariton- oder Bassstimmen mit Pianoforte von A. Haltnorth. Preis 45 fr.

**Alex. Frey, Hofmusikalienhändler.**

### Musikalien-Anzeige.

\* Bei **Th. Senpel** in Frankfurt a. M. erschien soeben und ist in allen hiesigen Musikalienhandlungen stets vorrätzig:

**Das Mäuslein und der Frosch**,  
oder:  
**Der geprellte Liebhaber.**

Gedicht vom Improvisator Herrmann.  
Componirt für eine Bariton- oder Bassstimme von A. Haltnorth.

Preis 45 fr.

## GROSSE PREIS-ERMÄSSIGUNG.

### LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

DER LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Nur acht, wenn jeder Topf mit Unterschrift der Herren Baron J. von LIEBIG und Dr. M. von PETTENKOFER versehen.

DETAIL-PREISE FÜR GANZ DEUTSCHLAND

1 engl. Pfd-Topf à fl. 5. 33.    1/2 engl. Pfd-Topf à fl. 2. 54.    1/4 engl. Pfd-Topf à fl. 1. 36.    1/8 engl. Pfd-Topf à 54 Krz.

Zu haben in allen Handlungen und Apotheken,

in Carlsruhe bei **Michael Hirsch**, Kreuzstrasse 3.

**J. Küst**, Langestrasse 44.

**Ferd. Schneider**, Amalienstrasse 29.



## Joh. Padewet,

Hof-Instrumentenmacher,

Karl-Friedrichstraße 4,

empfehlen sein reichhaltig und in großer Auswahl assortirtes Lager von

### Musik-Instrumenten

und den dazu nöthigen Utensilien, besonders

### Darmsaiten

aus den besten Fabriken Italiens, Frankreichs und Deutschlands; ferner meine selbstgefertigten **Zither- und Gitarre-Saiten** über ächte Mailänder Degansin-Seide gesponnen.

Auch empfehle ich mich in allen Reparaturen bestens und bitte um zahlreichen **Zuspruch.**

4.1.

### Katholische Gebet- und Gesangbücher

in allen Einbänden (Sammt, Elfenbein etc.) sind in großer Auswahl vorrätzig in der Buchhandlung von **Th. Ulrici** in Karlsruhe, Lammstraße 4.

3.1.

2.1. Karlsruhe.

Samstag den 13. März 1869.

## Zweite Abend-Unterhaltung

für das Gesammtpublikum

im großen Saale des Museums

zum Vortheil

der hiesigen Frauenvereine.

### I. Abtheilung.

1. Overture.
2. Drei lebende Bilder: a) Holzfäller, b) Schnitter, c) Winzer.

### II. Abtheilung.

„Moris Schnörche,“ Posse in einem Aufzuge von Moser.

### Preise der Plätze:

Nummerirte Plätze im Saale . . . . . 1 fl. 45 fr.  
Andere Plätze im Saale . . . . . 1 fl. 12 fr.  
Gallerie . . . . . — fl. 48 fr.

Eintrittskarten sind in den Musikalienhandlungen von Dört, Frey und Schuster in den Buchhandlungen von Kreuzbauer und Ulrici und Abends an der Kasse zu haben.

Eröffnung der Zugänge: 6 Uhr. — Anfang: 7 Uhr.

# Karlsruher Wochenschau.

**Mittwoch den 10. März:**

Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Ausstellung:

Bildhauerei:

Porträtbüste des verstorbenen Staatsministers Marby, modellirt von Peter Linz

Kataloge „der griechischen Vasen und Terracotten“, desgleichen von Dr. Wilhelm Hübner, sowie der Gemäldegalerie, sind bei dem Galeriestener zu haben.

Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer, dem Publikum geöffnet Morgens von 11—1 Uhr und Mittags von 2—4 Uhr. (Die Steinentwürfe dieser Sammlung befinden sich im Kuppelbau des Groß. Orangengebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Groß. Kunsthalle aufgestellt).

Landesgewerbehalle: Dritter öffentlicher Vortrag des Herrn Dr. Boltmann „über den Stil der griechischen Kunst“ Anfang Abends 7 Uhr.

Philharmonischer Verein: Drittes Konzert im Concertsaale, Anfang 7 Uhr.

Theater in Baden:

„Gleich und Gleich“, Lustspiel in 2 Akten von Moritz Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunst- und Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinett zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Erlaubnis des Vorstandes oder Obergehilfen des Groß. botanischen Gartens einholen.

## Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11 bis 1 Uhr und Nachmittags 2 bis 4 Uhr.

Ausstellung:

- 8. Ein Blumenstück, von Amalie Kärcher. — 11. Gebirgslandschaft, von Georg Heise. — 16. 2 Landschaften, von G. Vogl in München. — 17. Landschaft, von A. Stademann in München. — 20. Idyllische Landschaft, von F. Aker. — 23. Eine Bleistiftzeichnung und eine Aquarelle, von Ebon in Weimar. — 28. Zwei Winterlandschaften, von A. Stademann. — 30. Der Marktplatz in Wittenberg a. M., von G. Weyffer. — 31. Vortheil bei Bel der Stadt, von Denselben. — 33. 1. Modell der Akropolis zu Athen, 2. Modell eines antiken Theaters, von Bilschauer von der Launig in Frankfurt a. M. (Eigentum seiner königlichen Hoheit des Großherzogs). — 35. Landschaft am Rheine, von G. Osterroth. — 39. Ein Früchtstück, von Amalie Kärcher. — 40. Der ruhige Petrus, von Ludwig Kriebel in Dresden. — 44. Bild aus dem Schwarzwald, von D. Thoma. — 46. Ein Münchener Hafenbilder, von Strickel in München. — 48. Landschaft, von W. Schröder. — 49. Kaninchen in der Vorrathskammer, von Wilhelm Schmitt. — 50. Landschaft aus der Umgegend von Karlsruhe, von G. Osterroth. — 51. Landschaft mit Gegenstände, von D. Thoma. — 52. Sommerlandschaft, von Denselben. — 56. Mondnacht im Gebirge, von Georg Hoff. — 57. Bengalischer Tiger bei seinem Raube, Verfolgung witternd, von W. Frey in Karlsruhe.

## Täglich geöffnet sind:

Die Ausstellungen der Landesgewerbehalle. In Sonntagen Vormittags 11—12 Uhr und Nachmittags 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 und Nachm. 2—4 Uhr.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis 6 kr für die Person. Ein größte Kaputtellen berechnen zum freien Eintritt nach Maßgabe der darüber bestehenden Bestimmungen.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Lohmann, Kfm. v. Emmerich Martin, Kfm. v. Hausach Moralt, Kfm. v. Sulz. Merz Kreisrichtersath v. Bellingen.

Drei Lilien. Meyer, Bauer v. Rehl.

Deutscher Hof. Göttinger, Kfm. v. Stuttgart. Bent, Kfm. v. Freiburg. Martin, Kfm. v. Mannheim. Jung, Rent. v. Straßburg. Kettig, Kfm. v. Heilbr. berg. Kopf, Kfm. v. Regensburg. Wimer, Postdiener v. Steinbach.

Englischer Hof. Dr. von Langsdorff, Prof. v. Mannheim. Schalk m. Frau v. Hochdorf. Regner, Rent. v. Bradford. von Wendel v. Hagange, Heider, Kfm. v. Berlin. B. R. Kfm. v. Mainz. Klossfeld, Kfm. v. Cassel. Brenner, Kfm. v. Baden. Glay, Fabr. v. Paris. Sandmann, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Fabr. v. Colmar. Bonecker, Kaufm. v. Emmerich. Mendelssohn, Kfm. v. Berlin. Freudenmann, Kfm. v. Erfurt. Schwarz in, Kfm. v. Marzill. Bedford, Fabr. v. Ebersfeld. Droste, Kfm. v. Giabach. Ragenstein, Kfm. v. Frankfurt. Dumary, Kfm. v. Marzill.

Erbprinzen. Luttmeyer, Maler v. Coburg. Noving, Rent. v. Pofel. Marquetot m. Kam. v. Saarbrücken. Mathis, Kfm. v. Ebersfeld. Cann, Kfm. v. Luxemburg. Schröder, Rent. v. Lyon. Luckenbach, Kaufm. v. Frankfurt. Köder m. Kam. v. Coblenz. Jomis m. Frau v. London. Lechay m. Kam. u. Bed. v. Paris. Jblée, Priv. v. Frankfurt. Kruse, Kfm. v. Iserlohn. Herber, Fabr. v. Cassel. Baunack, Priv. m. Begl. v. München. Hütgens, Rent. v. Berlin. Grischer, Kfm. v. Mannheim. Blais, Rent. v. Aachen. Daniel, Grubendel. v. Hübner. Feldhaus m. Kam. v. Bonn. Danvers m. Begl. v. Versailles. Düringer, Direkto. v. Paris. Whaly m. Frau von London. Cohn, Kfm. v. Köln.

Geist. Inhoff Reisender v. Kremers'erg. Eberens

Hartmann. Hierauf: „Die alte Schachtel“, Lustspiel in 1 Akt von G. zu Puttlitz

**Donnerstag den 11. März:**

Groß. Naturalien-Kabinett, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Groß. Hoftheater: „Die Entführung aus dem Serail“, komische Oper in 3 Akten von Mozart.

Seitree des Improvisators Professors W. Herrmann im Logensaal (zu den Vier Jahreszeiten), Anfang 7 Uhr.

**Freitag den 12. März:**

Im Groß. botanischen Garten sind die Pflanzhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

**Samstag den 13. März:**

Zweite Abendunterhaltung für das Gesammtpublikum im großen Saale des Museums zum Vortheil der hiesigen Frauenvereine. Anfang Abends 7 Uhr.

**Sonntag den 14. März:**

Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr

Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer, dem Publikum geöffnet von Morgens 11—1 Uhr und Mittags von 2—4 Uhr.

Kunsthalle, Alterthümerhalle oder das Naturalien-Kabinett zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Erlaubnis des Vorstandes oder Obergehilfen des Groß. botanischen Gartens einholen.

Hötel Bauer. Pittner u. Krauß, Kfm. v. Stuttgart. Meel, Bezirksförster von Staufen. Glöckel, Kaufm. v. Mannheim. Belzer, Kaufm. v. Offenburg. Reichenbach Del. v. Hanau. Kemper, Kfm. v. Baden. Dr. H. Pa. l. v. Worms. Motzsch, Kfm. v. Frankfurt. Boilland, Kfm. v. Hornberg. Thomen, Fabr. v. Augsburg. Kint. Fab. v. Pofel. Dechant, Kfm. v. Köln. Inselmaier, Stud. v. Freiburg. Jaiser, Kfm. v. Mannheim. Heinz, Kaufm. v. Stockholm. Bertische, Fabr. v. Stuttgart. Hummel, Part. v. Stockburg. Wagner, Act. v. Wien. Etanz, Naturforscher v. Ungarn. Föhninger, Kfm. v. Stuttgart. Neumeier, Kfm. v. Zürich. Lehmann, Kfm. v. U. M. Knittel, Rent. v. Mainz. Fortbacher, Kfm. v. Frankfurt. Trub. Päckerm. v. Zürich. Poltermann, Metzger v. Darmstadt. Kell. v. P. v. P. r. m. n.

Hötel Große. Bergmann v. Ludersched. Höttsch. Penas u. Sticker, Kfm. v. Stuttgart. Schmaloff, Kfm. v. Hanau. Müller, Reichenberg u. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Sciani, Kfm. v. Köln. Oberfell, Kfm. v. Achem. Kask, Rent. v. Rehl. Hartmann, Hotelbesitzer m. Tochter v. Worms. Stübinger v. Stübinger. Kfm. v. Hanau. Gofler, Kfm. v. Biberach. Bernat, Kfm. v. Mannheim. Steinmeister, Kfm. v. Aachen. Peter, Kfm. v. Zweibrücken. Terer, Kfm. v. Frankfurt. Gier, Kfm. v. Pörsch. Rieß, Kfm. v. Hamburg. Wiedenhauer, Kfm. v. Albrück. Clausen, Kfm. v. München. Etinnes, Kfm. v. Rübrot. Lämmerle v. Mannheim. Feyn v. Huttenstein. Sicking, Henkel u. Knoch, Kfm. v. Frankfurt. Eberle, Kfm. v. Waldhäuser v. Stuttgart. Bachmann, Kfm. v. Feil. Denny, Kfm. v. Barmen. Widmann, Kfm. v. Zell. Loubmann, Kfm. v. Hof. Egehorn, Kfm. v. Bremen. Koch, Kfm. v. Dinstheim. Leichenmacher v. W. v. der Ruhr. Schlandt v. Offenburg. Betsch, Hotelbes. m. Bruder v. Pforzheim. Wolf, Kfm. v. Greisbach. Patmann m. Frau v. Langenau. Beck. v. Mühlheim. Nicol. i. Kfm. v. Mainz. Niederges. v. Dienrichen. Földner v. München. Pegg. v. Mannheim. Heermann v. Gießenheim. Berant v. Pof. i. Hotelbes. v. Aachen. Müller v. Berlin. Gofstein v. Mühlheim.

Hötel Prinz. Braun, Kfm. v. Reutlingen. Kaiser, Handelsräthler v. Würzburg. Engel, Fabr. v. Mainz. Becker, Architekt v. Heidelberg. Rein. Part. v. Stuttgart. Collmann-Schmitt, Opensänger v. Frankfurt. Fflp. v. Stuttgart.

Nassauer Hof. Ach. Kfm. v. Frankfurt. Bodenteimer, Kfm. v. Stuttgart. Dr. Grün v. Waisching. Prinz Max. Cobau, Kfm. v. Berlin. Weibling, Kfm. v. Erfurt. Riffar, Kfm. v. Deidesheim. Raumann, Kfm. v. Pofel. Biela. dt. Hofopernsänger v. Weimar. Beckle. Müller v. Oberölm. Schlein, Kfm. v. Achem. Haube t, Fabr. v. Stuttgart. de Bari, Rent. v. Wien. Graf v. Spauer v. Königsdorf. Fränkel, Fabr. v. Nürnberg. Guers, Geometer von Stockach. Copelle. Jasp. v. Pofel. Beer, Kfm. v. Frankfurt. Gelwein, Kfm. v. Straßburg. Lehner, Priv. v. München. Diemer, Oberleut. v. Heimbach. Fränkel, Fabr. v. Rirpsenburg. Gachstetter, Kfm. v. G. w.

Römischer Kaiser. J. Her. Kfm. v. Köln. Rimscheid, Kfm. v. Anweiler. Kohn, Kfm. v. Frankfurt. Kirig, Fabr. v. Speyer. Maier, Part. v. Stuttgart. Bietling, Architekt v. Mühlhausen. v. Nostig a. Hof. land. v. Butia kom'ez a. Serbien. v. Roth, G. w. dehr u. G. w. m. e. r. v. Weiskau. Kaiser, Kfm. v. Pforzheim. Hügn, Kfm. v. Frankfurt. Dr. Heil v. Heidelberg. Kostig a. Schweden.

Rothes Haus. Deufsch, Kfm. v. Girmersheim. Müller, Kfm. v. Ansbach. Fluni, Kfm. v. Mannheim. Belgel, Kfm. v. Rheingebirg. Waischall, Kam. Kam. v. Hamburg. Guick, Kfm. v. Solothurn. Deter, Buchdruckerbesitzer v. Emmendingen. Ger. Schreiner, Kfm. v. Renschen. Haasenohe. Holzbl. v. Hilpertsau. Carpin, Kfm. v. Straßburg. Paal. Gärtner v. Volweiler.

Schwarzer Adler. Ham, Bürgerm. u. Kaiser, Del. v. Dittingen

Silberner Anker. Rot'enberger, Kfm. v. Albrück. Ebert m. Bruder v. Mühlhausen. Rein. Bäder v. Schöna. Reis, Priv. v. Rande. Kuhn, Kfm. v. Stuttgart. Petrie, Hblm. v. Großweier.

Sonne. Bofch, Kfm. v. H. Hingen. Meed, Seebent v. Kadolzf. l.

Stadt Fahr. Hef, Zimmermann v. Anweiler.

Stadt Straßburg. Moller, Fabr. v. Stuttgart. Klein, Schreiner v. Aachen. Pequouferis, Part. v. Paris. Hoffmann, Del. v. Kreuzheim.

In Privathäusern. Bei Bertm. Ropp: Frau Kling v. Röhlingen.